

5. Waldemar Ahlén (Stockholm):

Weihnachtslied für eine Singstimme mit Orgel.

Es leuchtet ein Sternlein im Morgenland, in heiliger Weihnacht
es scheint, im Sande der Wüste, auf dunkeltem Pfad hell leuchten
die himmlischen Strahlen. Drei Könige wandern in seinem Licht, sie
hoffen und harren der Stunde, da Jesus, den Retter von Sünd und
von Tod, sie preisen mit seligem Munde.

Es funktelt das Sternlein mit seinem Licht in heiliger Weihnacht
noch heute, im Sande der Wüste, in dunkler Nacht hell leuchten
die himmlischen Strahlen. In zagende Herzen es scheint hinein,
die alles, die alles verloren. Ermanne dich, Seele, die matt und
krank: Der Heiland auch dir ist geboren!

Leucht', tröstendes Sternlein, leucht' immerdar und lindre die
brennenden Schmerzen, ergieß deiner Klarheit himmlischen Schein
in alle ermatteten Herzen. Und sind unsre Wege in Dunkel gehüllt,
in Dunkel, in Nacht und in Grauen: Laßt wandern uns heute nach
Bethlehem, den Heiland, den Heiland zu schauen!

Paul Nilson. Deutsch von Otto Richter.

6. Robert Volkmann:

„Er ist gewaltig und stark“, Weihnachtslied in 4 Teilen
für Chor und Solostimmen.

Werk 59.

Er ist gewaltig und ist stark, der zu Weihnacht geboren ward,
das ist der heilige Christ! Ihn preiset, was auf Erden ist, außer dem
Teufel alleine in seinem großen Uebermut, dafür die Höll' ihm ward
zu Teile.

Ein hohes Haus im Himmel steht, zu dem ein Weg von Golde
geht; von Marmor ist es aufgeführt, von Gott dem Herren ausgeziert
mit edelem Gesteine; doch niemand wird da wohnen je, der nicht von
allen Sünden reine.

Ich habe leider lange gedienet jenem Manne, der in der Hölle
Herrschaft hat, der wäget meine Missetat; sein Lohn der ist gar böse:
Hilf mir, o heiliger Geist, daß ich aus seiner Haft mich löse!

Er ist gewaltig und ist stark, der zu Weihnacht geboren ward,
das ist der heilige Christ! Ihn preiset, was auf Erden ist!

A. d. 12. Jahrhundert.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solistin: Helga Petri (Sopran).

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leiter: Prof. Otto Richter.

Morgen 1/2 10 Uhr: Adventsgefang von A. Hiller.

Sonnabend, den 22. Dezember, abends 1/2 8 Uhr:

Weihnachtsoratorium von Seb. Bach.

Chor: Bachverein und Kreuzchor. Solisten: Eiesel v. Schuch, Helene Jung,
Rob. Bröll, Georg Sottmayr. Orgel: B. Pfannstiehl. Cembalo: Dr. Chitz.

Orchester: Philharmonie. Leiter: Otto Richter.

Vollständige Preise. — Karten ab Montag, den 17. Dezember 10—3 Uhr in der
Kirchentanzlei (Schulgasse 2). — Kirche gut geheizt.

Die Vesper am 22. Dezember fällt aus.